

**Zum Besten für arme Kranke  
Heute Donnerstag den 7. Decbr.  
Abends 7 Uhr  
im Saale des Hotel de Saxe  
Grosses Concert**

unter gütiger Mitwirkung der Königl. Hofopernsängerin  
Frau **Bürde-Ney**, des Herrn Hofchauspieler  
**Jaffé** und Herrn Pianist **Blassmann**.

**Programm.**

- I**  
1. Ballade (As-dur) von **Fr. Chopin**, vorgetragen von Herrn **Blassmann**.  
2. a) Der Nussbaum, b) Waldesgespräch von **Schumann**, Gesungen von Frau **Bürde-Ney**.  
3. Declamation, vorgetragen von Herrn **Jaffé**.

- II**  
1. a. Nachtstück von **Fr. Schubert**, b) Auftrag von **Abt**, gesungen von Frau **Bürde-Ney**.  
2. Declamation, vorgetragen von Herrn **Jaffé**.  
3. a) Nocturno (Des-dur) von **J. Schulhoff**, b) Aus den Schweizerweien (Op. 60 Nr. 3) von **Joachim Raff**, vorgetragen von Herrn **Blassmann**.

Billets à 1 Thlr. und 20 Ngr. sind zu haben in der Kunst- und Musikalienhandlung von **Bernh. Friedel**, Schlossstrasse 17.

**Zur Vorfeier des Geburtsfestes  
Sr. Majestät des Königs  
wird der dramatische Verein zu Dresden  
Sonntag den 10. December Abends halb 7 Uhr  
im Saale des Hotel de Saxe  
eine theatralesche  
Vorstellung  
mit Concertvorträgen**

zu veranstalten sich beehren, deren Ertrag am 12. December, als dem Tage des Geburtsfestes Sr. Majestät, unter die ärmsten und hilfsbedürftigsten Anwaliden des Landes vertheilt werden wird.

Die Aufführung, welche namentlich durch die Güte der **Kammersängerin Frau Bürde-Ney** und des hiesigen **Vudor'schen Conservatoriums für Musik** mit einigen Concertvorträgen unterstützt werden wird, umfasst außer dem Prolog drei Lustspiele:

- 1) Eine glühende Kohle von **F. Wehl** und **G. Horn**.
- 2) Sie macht Toilette von **Johannes Steinfurth** und
- 3) Wenn man nicht tanzt von **Sigmund Schlessinger**.

Indem wir zum geneigten Besuch dieser Vorstellung ergebenst einladen, bemerken wir, daß Billets à 1 Thlr., 20 Ngr. und 10 Ngr. schon jetzt in der K. Hofbuchhandlung des Herrn **Burdach** und in der Musikalienhandlung des Herrn **Friedel**, Schloßstraße, gefälligst entnommen werden können.

**Antonius-Verein.**

Zur Vorfeier des Geburtsfestes Sr. Maj. unseres allverehrien Landesvaters, des Königs Johann von Sachsen, findet

**Montag den 11. December 1865  
im Saale zum Colosseum  
ein Concert und Ballfest  
vom Musikchor des 10. Infanterie-Bataillons, Brigade  
Prinz Georg, unter Leitung des Herrn Bataillons-  
Kapellmeister **Köpfer**  
zum Besten der Frauen-Unterstützungskasse**

Eintrittskarten für Mitglieder und Freunde des Vereins sind durch die Verwaltungsmitglieder, sowie bei Herrn **Guhmüller** im Vereinslocale in Empfang zu nehmen

Programm: 1. Theil: Musik. 2. Theil: Gesang und Vorträge. 3. Theil: Potpourri: Erinnerungen an Schleswig-Holstein. 4. Theil: Ballfest u. s. w. **Anfang Punkt 7 Uhr.**

Der Vorstand.

**Oeffentliche  
Arbeiterversammlung**

heute Donnerstag den 7. December Abends 8½ Uhr im grossen Saale der Centralhalle.  
Tagesordnung: Bericht über die Generalversammlung des Allgem. Deutschen Arbeitervereins vom Cigarrenarbeiter **Nichte**. 2) Ueber die Arbeiterfrage.

Zu zahlreicher Theilnahme laden die hiesigen Mitglieder des Allgem. Deutschen Arbeitervereins hierdurch ein, mit dem Bemerkten, daß der **Weber Florian Paul**, Delegirter aus Schlesien, anwesend ist.

**Lincke'sches Bad.**

**Heute Sinfonie-Concert**  
vom **Witting'schen Musikchor**  
unter Leitung des Herrn Musikdirector **S. Strauß**.  
**Sinfonie Eroica von Beethoven.**  
**Anfang 5 Uhr. Entree 2½ Ngr. Busch & Schmidt.**

**Restaurant  
Königl. Belvedere**

des k. k. Hoftheaters.  
**Heute Concert** von Herrn Stadtmusikdirector **Erdmann Puffholdt**.  
Anfang 6 Uhr. Entree 2½ Ngr. **J. G. Marschner.**

1. Anfang 3¼ Uhr 2. Anfang 7¼ Uhr.

**Im oberen Saal  
Singspiel-Halle (Salon varieté)  
Heute 2 große Singspiel-Concerte.  
XX. Auftreten**

sämmtlicher engagierter Mitglieder unter gefälliger Mitwirkung der Sängerin **Fräulein Stolle** von hier und des Opersängers Herrn **Boldt** vom Hoftheater in Sondershausen.  
Anfang des 1. 3¼ Uhr (ohne Tabakrauch).  
Anfang des 2. 7¼ Uhr, wobei das Rauchen gestattet.  
Entree 5 Ngr. inclusive Programm.

Das Programm ist in der letzten Beilage des Anzeigers und an den Anschlagtafeln (orange gelbe Placate) zu ersehen.  
Morgen: 2 große Singspiel-Concerte.  
Anfang des 1. 3¼ Uhr (ohne Tabakrauch), des 2. 7¼ Uhr, wobei das Rauchen gestattet **J. G. Marschner.**

**Braun's Hotel.  
Sinfonie-Concert**

von Herrn Musikdirector **Friedrich Laade**.  
Overturen: Iphigenia, Ruinen von Athen, Lodoiska, lustigen Weiber von Windsor. Kriegermarsch aus Afrika. Largo a. d. D moll-Sonate von Beethoven. Erlkönig von **Fr. Schubert**. Sinfonie Nr. 6 von **Mozart** (C-dur). Sämmtliche Kinderrollen von **R. Schumann**.  
Anfang 7 Uhr. Entree 2½ Ngr. **Braun.**

**Liederhalle  
zum Schillerschlößchen.  
Heute Donnerstag den 7. December 1865:  
Grosses Concert**

Anfang 48 Uhr.  
11 Auftreten der Solistinnen **Misses Alice und Emily Stafford** aus London.  
Gastspiel des Gesangs- und Characterkomiker **Hrn. N. Böhme** aus Königsberg.  
Das Programm enthält das Placat an den Anschlagtafeln. **R. Reil.**

Mit Genehmigung der Königl. hohen Behörde findet nächsten Sonntagabend, den 9. December, ein

**Gesangs-Concert**

in der festlich erleuchteten Kirche zu **Poschwitz**

zum Besten der Nothleidenden in **Werdau**, gegeben vom **Gesangverein Bagatella**, unter gütiger Mitwirkung des Herrn Professor **Wloek** nebst seinen Schülerinnen und des Herrn Organisten **Höppner** aus Dresden.  
Anfang Punkt 6 Uhr.

**Handelwissenschaftlicher Verein.**  
Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale, Kraft's Hotel, Bahnhofsstraße 1, 1.  
Diskussion über kaufmännische Fragen. **D. B.**

Heute **grosses Gänseprämiens-Ausschiessen**, wozu ergebenst einladet **Herrmann Born**, Töpfergasse 5.

Es giebt wohl kaum ein schöneres und nützlicheres Weihnachtsgeschenk für Erwachsene und Kinder, als die jetzt in grösster Vollkommenheit und in reicher Auswahl erhaltenen neuesten Pariser Matrizen für Decalcomanie, zur prächtigsten Verzierung (ohne Vorbenutzung auf metallischem Wege), aller Gegenstände von Glas, Porzellan, Leder, Blech, Papier, Seide, Gold u. Vollständige Apparate zu 12½ Ngr., 22½ Ngr. und 1½ Thlr. bei

**H. Blumenstengel**, 17 Galeriestraße 17.

Von Photographien als Lichtbilder auf Milchglas (Gemälde berühmter Meister) überließ ich Herrn **Franz B. Naumann** an der Post, Commissionslager und empfehle dieselben zu sehr willkommenen Weihnachtsgeschenken.  
**E. L. Hoffmann**, Webergasse 22 Ecke der Wallstraße

**Photographieren**  
„beliebte Genrebilder“, eingebrannt auf Tassen, Teller, Vasen etc. von **Porzellan**, halten als passende Weihnachtsgeschenke empfohlen  
**E. L. Hoffmann**, Webergasse 22, Ecke der Wallstraße.  
**Emil Götte**, Wallstraße 7a.

**Für Ingenieure u. Baumeister.**

Ein **Techniker** in Eisenbahn-, Straßen- und Hochbau thätig, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung. Set es in der Provinz oder Ausland.  
Adressen erbittet man in die Exped. d. Blattes unter **H. H.**

Zurückgegebene Lithographien zu **Bilderbogen** passend, empfiehlt **J. Brazzova**, Schloßstraße 1.

**Zeichenvorlagen, Farbtafeln, Creta Polycolor** (Kunste Seife), Bleistifte, in Etui und Einzeln, empfiehlt **J. Brazzova**, Schloßstraße 1.

Albums, Notizbücher, Zeichenbücher, Papeterien, Schreibmaterialien, empfiehlt **J. Brazzova**, Schloßstraße 1.

Von einem Desingengeschäft werden ein Commis und ein Lehrling zu engagiren gesucht. Anerbieten sind unter **T. S. 15** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

In einer Gasanstalt, mittlerer Größe findet ein junger gebildeter **Techniker**, der zugleich tüchtiger Zeichner ist, unter mäßigen Ansprüchen Beschäftigung, sowie Gelegenheit sich mit allen Zweigen des Gasfaches vertraut zu machen. Anerbietungen unter Beifügung von Zeugnissen und Referenzen besorbt die Exped. d. Bl. unter **X. Y. Z No. 6**.

**Für Apothekenbesitzer**  
Ein erfahrener Apotheker, der kürzlich sein Besitzthum veräußert, empfiehlt sich zur Ausübung, Offerten werden unter **A. 300** post. rest. Dresden erbeten.

Eine gesunde kräftige **Amme** sucht ein Unterkommen.  
Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Ein goldener **Ohrring** ist in Dresden auf dem Wege nach dem böhmischen Bahnhofe oder von Mägeln nach Dohna verloren worden. Der Finder wird gebeten denselben gegen gute Belohnung in Dohna bei der Frau Restaurateur **Rißke** abzugeben.

Bei **Moritz Kuhl** in Leipzig erschienen und ist vorrätzig in **Wolf's Buchhandlung**, Seifstraße Nr. 3

**Rubine**  
aus dem Schmelze deutscher Kräfte.  
Eine Festgabe

**für Jünglinge u. Jungfrauen.**  
Ausgewählt von **Franz Bouffier**. Im feinsten Einband mit geschmackvollen Goldpressungen und Goldschnitt Preis 1 Thlr. 10 Ngr.  
Die Rubine sollen den Jünglinge und der Jungfrau die werthvollste Mitgabe für's ganze Leben sein. Es ist daher auch mit aller Rücksicht hierauf bei der Auswahl der Gedichte verfahren und nur solche in diese reiche Sammlung aufgenommen, die irgend eine Lebenswahrheit enthalten und durch ihre vollendete Form in der eindringlichsten Weise zum Herzen sprechen.  
Ganz besonders empfiehlt sich das 12te dieser Buch zu Festgeschenken, zu welchem Behufe ihm auch noch ein würdiger Auktor Platz in eben so geschmackvollen als höchst eleganten Ausstattung gegeben wurde.

Ein **Wasserbottich** mit eisernen Reifen, 4-6 Eimer haltend, wird zu kaufen gesucht. Das Nähere Schloßgasse im Oesterreich. Hof.

Familiennachrichten u. Privatbesprechungen in der Beilage.